

Innovative Vernetzung und hohe Personalisierbarkeit

24/07/2026 Reales und Virtuelles immer im Blick

Das neue Anzeigekonzept im vollelektrischen Macan ist dank seiner übersichtlichen, aufgeräumten Darstellung Porsche-typisch auf die Fahrerbedürfnisse zugeschnitten. Zugleich bietet es eine bis dato unerreichte Personalisierbarkeit, weil mit Hilfe der neuen „Themes“-App die Farbe der digitalen Flächen im Innenraum an den Exterieur-Lack angeglichen werden kann.

Echtzeit-Renderings in 3D und spannende Bildausschnitte

Zu den Highlights der weiterentwickelten Porsche Driver Experience zählen die emotionale Willkommens-Animation, die hochwertigen 3D-Fahrzeugansichten, das moderne Look-and-Feel, die neue „Themes“-App sowie ein intelligenter Sprachassistent.

Dynamisch setzt die Willkommens-Animation den Macan durch außergewöhnliche Bildausschnitte, in

Echtzeit in 3D gerendert, in Szene. Im Menüpunkt „Car“, in dem Fahrzeug-Einstellungen verändert werden können, wurden die 3D-Darstellungen ebenso modernisiert. Realitätsnahe Lacktiefe, dynamische Perspektiven und spannende Fahrzeugansichten unterstreichen den Qualitätsanspruch der Entwickler. Welcher Fahrmodus gewählt wird, wird zudem mit angedeuteten Details der Umgebung wie Curbs (Modus Sport) oder kleinen Steinen (Modus Offroad) illustriert.

Moderne Gestaltung und Farbwahl auch für Bildschirme

Die grafischen Elemente auf den Bildschirmen sind neu sortiert. Weniger Linien, stärker zusammengefasste Gruppen und Kacheln mit abgerundeten Ecken hinterlassen einen wertigen, aufgeräumten Eindruck. Nicht nur die Navigationskarte schaltet automatisch zwischen einer Tag- und Nacht-Darstellung um, auch die sie umgebende Fläche passt sich nun an. Bei Nacht ergibt sich dadurch ein Blackpanel-Effekt. Die Hintergrundfarbe aller Bildschirme ist im Default-Modus auf blau eingestellt, passend zur Powermeter-Anzeige.

Individualität gehört bei Porsche seit jeher zum Markenkern. Mit der „Themes“-App, zu finden im App-Launcher, beschreitet der Sportwagenhersteller bei der Personalisierbarkeit jetzt einen neuen Weg: Damit kann die Farbe aller digitalen Flächen im Innenraum verändert und beispielsweise an die Exterieur-Farbe angepasst werden. Aktuell sind zwölf Farben möglich, auswählen lassen sich diese intuitiv mit Hilfe eines Farbschemas in der App.

Avatar für den intelligenten Sprachassistent

Statt wie bisher eines Mikrofon-Icons besitzt der optimierte Sprachassistent nun einen Avatar in moderner „Electrical Sphere“-Anmutung. Das Symbol ist interaktiv: Durch pulsierende Linien gibt der Voice Pilot dem Benutzer die Rückmeldung, dass der Assistent gerade eine Spracheingabe registriert, diese verarbeitet oder eine Antwort gibt.

Das PCM des neuen Macan erreicht in punkto Rechenleistung eine neue Dimension. Das gilt auch für den Sprachassistenten, der auf das Kommando „Hey Porsche“ blitzschnell reagiert. Er kooperiert auch mit dem Kommunikationslicht. Mit Hilfe zweier Mikrofone erkennt das System, wer gerade spricht, und stellt dies visuell im Zentral-Display dar. Fallen sich Fahrer und Beifahrer ins Wort, sorgt das keineswegs für Verwirrung: Das System konzentriert sich darauf, wer zuerst gesprochen hat. Mit Türkisch, Tschechisch, Ungarisch, Portugiesisch, Taiwanesisch und Kantonesisch versteht der Sprachassistent nun sechs Sprachen mehr als bisher. Insgesamt sind es jetzt 23 Sprachen. Zugleich ist der Sprachassistent noch intelligenter geworden. Er unterstützt den Fahrer bei der Suche nach spezifischen Park- und Lademöglichkeiten, steuert die Musikwiedergabe sowie ausgewählte Fahrzeug- und Komfort-Funktionen.

App-Angebot

Die neue Infotainment-Generation nutzt Android Automotive OS als Betriebssystem und startet bereits im Hintergrund, sobald sich der Fahrer mit dem Schlüssel nähert. Fahrzeug- und Infotainment-Funktionen sind so direkt verfügbar und lassen sich schnell und flüssig bedienen. Beim Macan hat Porsche das Angebot an Konnektivität grundlegend erneuert. Durch das neue Betriebssystem verschmelzen die digitalen Inhalte noch enger mit dem Fahrzeug. Neue Zentrale für Konnektivitätsdienste ist das Porsche App Center. Es entwickelt sich kontinuierlich weiter und hält den Macan über den Lebenszyklus hinweg aktuell. Im Porsche App Center können Fahrer und Passagiere direkt ihre Lieblings-Apps von Drittanbietern installieren und nutzen, so wie sie es von ihren Smartphones kennen. Beim Start des Macan wird eine Vielzahl an Apps aus unterschiedlichen Kategorien verfügbar sein und das Angebot wird stetig erweitert werden. Darunter sind auf den europäischen Märkten Musikdienste wie beispielsweise „Spotify“, „Amazon Music“ und „TuneIn Radio“, die Streaming-Plattform „YouTube“, das Konferenzsystem „Cisco WebEx“ sowie die Smarthome App „Home Assistant“ und diverse Spiele.

Die Smartphone-Integration wurde ebenso weiterentwickelt: Mit Porsche Connect verschmilzt das Fahrzeug-Ökosystem mit dem Smartphone des Kunden. Dadurch entsteht ein sogenanntes „Blended Ecosystem“ – und zwar unabhängig davon, ob der Kunde Apple- oder Android-Geräte verwendet. In beiden Fällen erfolgt die Verbindung kabellos und nahtlos. Das Blended Ecosystem lässt die Wahl, je nach individueller Vorliebe entweder das Porsche-Ökosystem oder eine Smartphone-Lösung in den Fahrzeugdisplays zu verwenden. So kann man zum Beispiel seine Lieblingserie über eine App aus dem Porsche App Center streamen, seine Hörbuch-App aus AppleCar Play® oder Android Auto während einer entspannten Fahrt hören oder Fahrzeugfunktionen wie die Sitzheizung mit dem fahrzeugintegrierten Voice Pilot steuern.

Bei Nutzung von Apple CarPlay® wird die Karte von Apple Maps im Kombiinstrument und auf dem Zentraldisplay angezeigt, gleiches gilt für Google Maps in Android Auto.

Intelligente Ladeplanung für schnelles Reisen

In der Navigations-App sorgen monatliche Karten-Updates sowie die Aktualisierung der relevanten Kartendaten bei der Routenberechnung für ein hochwertiges Kundenerlebnis. Ist der Kunde gerade nicht im Fahrzeug, kann er seine Route auch bequem von unterwegs aus über die My Porsche App planen und an das Fahrzeug senden.

Sobald die Routenführung aktiv ist, hilft der Charging Planner via intelligenter Ladeplanung mit optimalen Ladestopps, auch auf langen Strecken entspannt und ohne unnötigen Zeitverlust zu reisen. Zunächst berechnet die Navigation unter Berücksichtigung von Echtzeit-Verkehrsinformationen die schnellste oder kürzeste Route. Reicht der Batterieladestand nicht für die Ankunft am Ziel, plant der Charging Planner die notwendigen Ladestopps entlang der Route automatisch ein. Die Ladeplanung

berücksichtigt die an den Ladestationen zur Verfügung stehende Ladeleistung und die daraus kalkulierte Ladezeit für den optimalen Schnellladebereich. Um die zur Verfügung stehende Ladeleistung optimal zu nutzen, regelt das System auch die Vorkonditionierung der Batterie rechtzeitig vor dem Ladestopp.

Eine möglichst verlässliche und transparente Reichweiten-Berechnung ist im Alltag von hoher Bedeutung. Deshalb informiert der Macan im Kombiinstrument kontinuierlich über die verbleibende Restreichweite auf Basis der in der Batterie verfügbaren Energie. Neben dem aktuellen Verbrauch wird auch die Verbrauchshistorie für die Berechnung herangezogen. Änderungen der Innenraum-Klimatisierung oder des Fahrmodus haben einen direkten Einfluss auf die Restreichweite. Beim Fahren mit einer Anhängelast werden die Verbrauchseinflüsse kontinuierlich angelernt, abgespeichert und wieder berücksichtigt, sobald erneut ein Anhänger mit dem Fahrzeug verbunden wird.

Ist eine Zielführung aktiv, werden zusätzlich die Topografie und das Verkehrsaufkommen auf der gewählten Route berücksichtigt. Zudem beachtet das System bestimmte Fahrgewohnheiten des Fahrers. Weicht dieser beispielsweise systematisch von den typischen Durchschnittsgeschwindigkeiten auf einer Strecke ab, beginnt das System, diese mit der Zeit zu berücksichtigen. Durch die Nutzung dieser zusätzlichen Informationen kann die Restreichweite noch genauer berechnet werden. Zudem ermöglicht diese Berechnung das Ausweisen des voraussichtlichen Ladezustand am Zielort innerhalb der Navigation.

MEDIA ENQUIRIES



Ben Weinberger

Spokesperson Cayenne und Macan
+49 (0) 170 / 911 2097
ben.weinberger@porsche.de

Verbrauchsdaten

Macan Turbo (WLTP)*: Stromverbrauch kombiniert: 20,6 – 18,3 kWh/100 km; CO_2-Emissionen kombiniert: 0 g/km; CO_2-Klasse: A

Macan 4 (WLTP)*: Stromverbrauch kombiniert: 20,5 – 17,7 kWh/100 km; CO_2-Emissionen kombiniert: 0 g/km; CO_2-Klasse: A

*Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch und den offiziellen spezifischen CO_2-Emissionen neuer

Personenkraftwagen können dem „Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO_2-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen" entnommen werden, der an allen Verkaufsstellen und bei DAT (Deutsche Automobil Treuhand GmbH, Helmuth-Hirth-Str. 1, 73760 Ostfildern-Scharnhausen, www.dat.de) unentgeltlich erhältlich ist.

Linksammlung

Link zu diesem Artikel
https://newsroom.porsche.com/de/pressemappen/der-neue-porsche-macan/Porsche-Driver-Experience-und-Konnektivität.html

Dr. Ing. h.c. F. Porsche Aktiengesellschaft
Porscheplatz 1
70435 Stuttgart